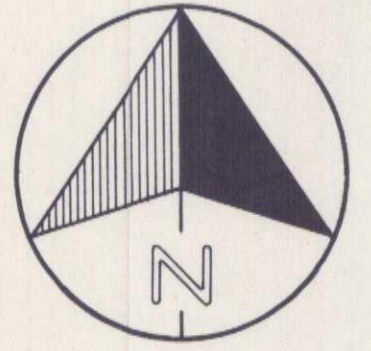


# BEBAUUNGSPLAN „IN DER SCHNEPF II“ OG - WINDSCHLÄG M. 1:1000



## ZEICHENERKLÄRUNG

- WA Allgemeines Wohngebiet
- I Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
- II Zahl der Vollgeschosse (Zwingend)
- 0.3 Grundflächenzahl
- 0.4 Geschößflächenzahl
- △ Offene Bauweise (nur Einzelhäuser zulässig)
- g Geschlossene Bauweise
- Baugrenze
- Gehweg
- Fahrbahn
- WW Wohnweg (nur ausnahmsweise befahrbar)
- FW Fußweg (nicht befahrbar)
- Straßenbegrenzungslinie
- △ Umformerstation
- Grünanlage
- Pflanzgebot für Einzelbäume
- Grundstücksgrenze
- Wegfallende Grundstücksgrenze
- Geplante Grundstücksgrenze
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
- Bestehende Gebäude und Nebengebäude mit Firstrichtung
- Geplante Gebäude mit Firstrichtung
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

### Füllschema der Nutzungsschablone

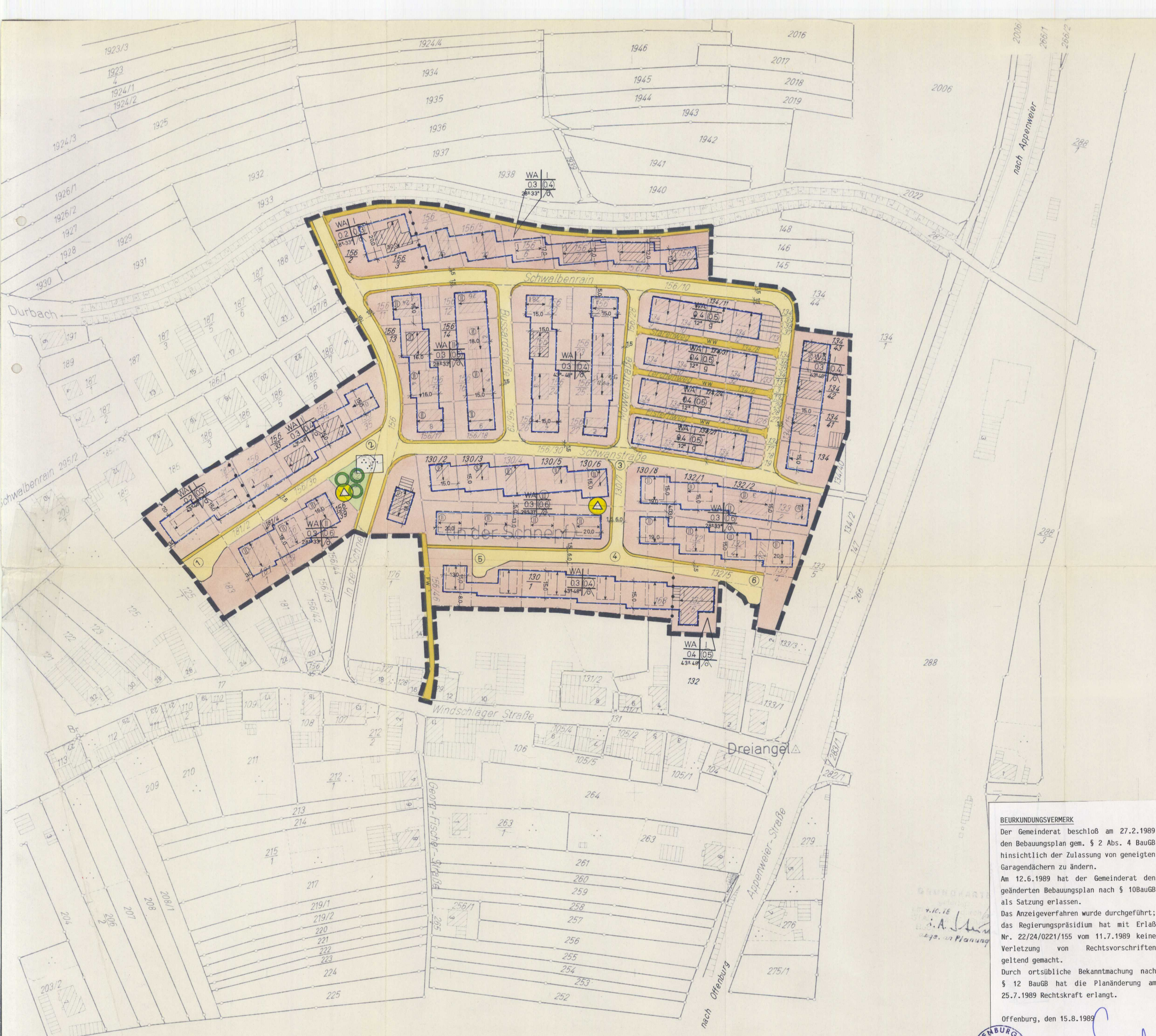
Bauweise	Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl	Geschößflächenzahl
Dachneigung	Bauweise

Genehmigt gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 18. Aug. 1976

Regierungspräsidium Freiburg  
Freiburg i. Br., den 15. Dez. 1978



*R. Engel*  
Bürgermeister



**BEURKUNDUNGSVERMERK**  
Der Gemeinderat beschloß am 27.2.1989 den Bebauungsplan gem. § 2 Abs. 4 BauGB hinsichtlich der Zulassung von geneigten Garagendächern zu ändern.  
Am 12.6.1989 hat der Gemeinderat den geänderten Bebauungsplan nach § 10 BauGB als Satzung erlassen.  
Das Anzeigungsverfahren wurde durchgeführt; das Regierungspräsidium hat mit Erlaß Nr. 22/24/0221/155 vom 11.7.1989 keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht.  
Durch ortsübliche Bekanntmachung nach § 12 BauGB hat die Planänderung am 25.7.1989 Rechtskraft erlangt.  
Offenburg, den 15.8.1989  
*R. Engel*  
i.V. Dr. Englert  
Bürgermeister

**BEURKUNDUNGSVERMERKE**

**GRUNDKARTE**  
Die Planunterlagen nach dem Stand vom 4.10.1978 entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichnungsverordnung vom 19.1.1965  
Offenburg, den 4.10.1978  
Bodenordnungsamt  
*i. V. J. Schenk*

**OFFENTLICHE AUSLEGUNG**  
Der Entwurf dieses Bebauungsplanes mit Begründung war nach § 2a Abs. 6 BBauG vom 28.4.1978 bis einschließlich 29.5.1978 öffentlich ausgelegt.  
Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung wurden am 20.4.1978 im „Offenburger Tageblatt“ und im „Badischen Tagblatt“ ortsüblich bekannt gemacht  
Offenburg, den 18.9.1978  
*R. Engel*

**PLANENTWURF**  
Für die Erarbeitung des Planentwurfs der Anlagepläne und des Textteiles  
Offenburg, den 3.4.1978  
Stadtplanungsamt  
*R. Engel*  
Bürgermeister

**BESCHLUSS ALS SATZUNG**  
Der Gemeinderat hat am 18.9.1978 diesen Bebauungsplan nach § 10 BBauG als Satzung beschlossen  
Offenburg, den 18.9.1978  
*R. Engel*  
Bürgermeister

**BÜRGERBEITEILIGUNG**  
nach § 2a BBauG  
Die öffentl. Darlegung der Ziele und Zwecke der Planung erfolgte in der Zeit vom 18.4.1977 bis 29.4.1977  
Die abschließende Bürgeranhörung fand am 3.5.1977 statt

**GENEHMIGUNG**  
Dieser Bebauungsplan ist vom Regierungspräsidium Freiburg nach § 11 BBauG mit Verfügung vom 15.12.1978 Nr. 13/24/0221/244 genehmigt worden  
Offenburg, den 15.12.1978

**AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES**  
Der Gemeinderat hat am 3.4.1978 die Aufstellung des Bebauungsplanes nach § 2 Abs. 6 BBauG beschlossen  
Offenburg, den 3.4.1978  
*R. Engel*  
Oberbürgermeister

**INKRAFTTRETEN DES BEBAUUNGSPLANES**  
Die ortsübliche Bekanntmachung des Bebauungsplanes nach § 12 BBauG erfolgte am 17.1.1979 im „Offenburger Tageblatt“ und im „Badischen Tagblatt“  
Der Bebauungsplan hat mit diesem Datum Rechtskraft erlangt  
Offenburg, den 17.1.1979  
*R. Engel*  
Oberbürgermeister

Ober-Sommerfeld

B10WI005.tif